

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 96.

Montag den 6. April.

1863.

Bekanntmachung.

Es sollen die zu den noch fehlenden Gewölbvorbauten an der Ratschmarktfront des Rathhauses erforderlichen Tischler-, Schlosser-, Glaser- und Lackirer-Arbeiten in Submission vergeben werden. Diejenigen Herren Gewerken, welche sich an genannten Arbeiten betheiligen wollen, können die Zeichnungen und Arbeitsverzeichnisse hierauf auf dem Rath-Bauamte einsehen, und es sind die Preisforderungen bis zum 7. April versiegelt ebendasselbst abzugeben. Die Auswahl unter den sich Meldenden, sowie jede sonstige Bestimmung bleibt dem Rath vorbehalten.
Leipzig, den 28. März 1863.

Des Rathes Bau-Deputation.

Bekanntmachung.

Eine Anzahl der dem Johannishospital gehörigen, rechts und links von der Verbindungsbahn gelegenen Felder sollen in einzelnen Ruthen als Kartoffelfeld ausgegeben werden. Pachtlustige haben sich Dienstag den 7. April d. J. Vormittags 8 Uhr am Dresdner Thore einzufinden.
Leipzig, den 31. März 1863.

Des Rathes Deputation zum Johannishospital.

Umsatz bei der Sparcasse und dem Leihhause im Monat März 1863.

Es wurden bei der Sparcasse
22,771 Thlr. 12 Rgr. 9 Pf. eingezahlt und
36,348 = 14 = 3 = zurückgezogen,
überhaupt aber 1856 Bücher expedirt, worunter 135 neue und
124 erloschene.
Das Leihhaus hat auf 8404 Pfänder
28,962 Thlr. — Rgr. ausgeliehen und
für eingelöste 7222 Pfänder
24,358 Thlr. 15 Rgr. zurückempfangen.

Leipziger Sparverein.

Im Monat März wurden 5981 Sparbücher fünf Mal expedirt,
Einnahme im Monat März . . . Thlr. 7394. 26.
Gegen Monat März 1862 . . . = 6870. 17.

Franz. Credit foncier 1000 Francs-Loose.

Verloosung vom 22. März.
Nr. 93,231 gew. 100,000 Francs
= 159,037 = 50,000 =
= 81,919 = 20,000 =

Franz. Credit foncier Communal-500 Francs-Loose.

Verloosung vom 22. März.
Nr. 108,411 gew. 100,000 Francs.
Nr. 5269, 6580, 62,157, 142,912 gew. à 10,000 Francs.
Nr. 4619, 19,708, 37,473, 60,894, 64,268, 82,208, 95,927,
106,112, 134,596, 146,151 gew. à 1000 Francs.

Fürstl. Clary 40 fl.-Loose.

Prämienziehung vom 30. März e.
Nr. 51 gew. 12,000 fl.
Nr. 15,305, 15,725, 16,817, 18,628, 22,184, 23,265, 24,656,
26,737, 27,654, 27,700, 28,289, 32,348, 33,595, 35,112,
38,543, 39,795 u. 40,838 gew. à 100 fl.

Großherzogl. Sächsische 35 fl.-Loose.

Prämienziehung vom 31. März.
Nr. 206,365 gew. 40,000 fl.
= 848,267 = 10,000 =
= 320,090 = 4000 =
Nr. 30,039, 106,617, 234,779, 236,449 u. 342,642 gew. à 2000 fl.

Meteorologische Beobachtungen

auf der
Universitäts-Sternwarte zu Leipzig
vom 29. März bis 4. April 1863.

Tag u. d. Beobachtung.	Barometer in Pariser Zoll und Linien, reducirt auf 0° R.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Windrichtung.	Beschaffenheit des Himmels.
29. 6	27, 2,7	+ 4,6	0,4	W 2-3	trübe ¹⁾
2	2,4	+ 7,6	1,9	W 3	trübe
10	2,9	+ 1,1	0,0	WNW 4	trübe ²⁾
30. 6	27, 6,6	0,0	0,1	NW 2	fast klar
2	7,5	+ 4,1	1,9	W 2	bewölkt
10	9,3	+ 1,4	0,2	W 2	fast klar
31. 6	27, 10,7	+ 0,1	0,6	NW 1-2	trübe
2	28, 0,1	+ 4,2	2,2	NNW 1	bewölkt
10	0,8	+ 0,4	0,9	SSW 0	klar
1. 6	28, 1,2	- 2,2	0,0	WNW 0	fast klar
2	0,4	+ 5,1	2,6	OSO 0-1	fast klar
10	27, 11,4	+ 1,9	1,1	O 1-2	bewölkt
2. 6	27, 10,9	- 1,0	0,2	OSO 0-1	fast klar
2	10,6	+ 7,5	3,4	ONO 0-1	fast klar
10	11,0	+ 2,7	0,7	NO 0	fast klar
3. 6	27, 11,0	- 0,6	0,0	SSO 0-1	klar
2	10,7	+ 9,2	2,8	NNW 2	wolkig
10	10,6	+ 2,2	0,8	NNW 0-1	bewölkt
4. 6	27, 10,3	+ 0,7	0,2	S 1	trübe
2	9,3	+ 8,0	2,2	SSO 1	bewölkt
10	8,3	+ 4,3	0,9	S 1-2	trübe

1) Regen. 2) Schnee mit Regen. Nach 8 Uhr Gewitter mit Hagel und Sturm.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

in	am 1. April R°	am 2. April R°	in	am 1. April R°	am 2. April R°
Brüssel . . .	+ 0,7	+ 5,1	Alicante . . .	+ 13,0	+ 13,6
Greenwich . . .	+ 5,9	+ 5,5	Rom	+ 8,0	+ 5,6
Valencia . . .	+ 8,0	+ 8,0	Turin	+ 7,2	+ 6,7
Havre	+ 4,0	+ 4,7	Wien	- 0,6	+ 0,2
Paris	+ 2,0	+ 4,8	Moskau	- 3,0	-
Strassburg . . .	+ 1,0	+ 3,4	Petersburg . .	- 2,8	- 3,4
Marseille	+ 9,3	+ 10,5	Stockholm . . .	-	- 1,0
Nizza	-	-	Kopenhagen . .	+ 1,8	+ 2,2
Madrid	+ 4,6	+ 6,7	Leipzig	- 1,2	0,0

Vom ersten April an werden die Beobachtungen überall früh um 7 Uhr angestellt.